



Christian Draßdo erklärt Niklas, wie das Casting funktioniert (großes Foto). Das Angeln auf dem Trockenen hat bei einigen Kindern die Freude an dem Sport geweckt. Dem kleinen Paul gefällt es dagegen besser auf dem Rücken von Pony Alice (rechts unten). Am Abend unterhielten die Male Dogs die Festgäste (rechts oben).  
Fotos: André Braun (3), Andy Scharf (5)

# Angler ködern mit Fest

## LIMMRITZ

Die Organisatoren ziehen eine positive Bilanz und versprechen mehr.

### Andy Scharf

Der aromatische Geruch von frisch geräuchertem Fisch stieg den Gästen des ersten Sommerfestes des Döbelner Anglervereins in die Na-

sen. Bei strahlendem Sonnenschein erwartete die großen und vor allem kleinen Besucher eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich den Nachmittag unterhaltsam zu gestalten. Egal, ob auf der Hüpfburg, beim Ponyreiten oder Angeln – den Kindern wurde an diesem Sonnabend allherd geboten.

Unter Anleitung von Sebastian Draßdo vom Anglerverein machten die zahlreich erschienenen Kinder ihre ersten Erfahrungen im Umgang mit der Angel und hatten

sichtlich Spaß dabei. Es dauerte auch nicht lange, und der erste Fisch hatte an der Schnur der neunjährigen Christin angebissen. „Wir werfen die Fische jedoch wieder ins Wasser zurück. Sie sind teilweise einfach noch zu klein“, berichtete Sebastian Draßdo.

Für den Abend stand die Rockband „Male-Dogs“ auf dem Programm, und das Festzelt präsentierte sich gut gefüllt. Mit Covern aus den 80er und 90er Jahren heizten die „Dogs“ dem Publikum or-

dentlich ein, sodass der eine oder andere im Publikum sich in die gute alte Zeit zurückversetzt fühlte.

Bereits am Freitag hatten die Feierlichkeiten mit dem Gastspiel der „Freunde der Nacht“ begonnen. Mit Rock- und Popklassikern der vergangenen drei Jahrzehnte wusste das Quartett zu begeistern. Bis weit nach Mitternacht tanzten und feierten die Gäste an der Zschopau und ließen damit an einer Neuaufgabe dieses Festes im kommenden Jahr keine Zweifel aufkommen.

## Alternative aufzeigen

### TAGESGESPRÄCH mit Peter Draßdo, 2. Vereinsvorsitzender



Peter Draßdo

Herr Draßdo, wie entstand die Idee für diese Veranstaltung?

Wir haben im vergangenen Jahr unser 80-jähriges Bestehen gefeiert, und so kamen

wir darauf, in Form eines Sommerfestes etwas Ähnliches zu veranstalten.

Welche Erwartungen hatten Sie an dieses Fest?

Wir wollten auf den Angelsport in der Region aufmerksam machen und vor allem den Kindern eine Perspektive zu PC und Nintendo aufzeigen. Wenn der eine oder andere sich in der Folge für das Angeln begeistern würde, hätten wir unser Ziel erreicht.

Wie sind Sie mit der Resonanz zufrieden, und ist mit einer Neuaufgabe 2008 zu rechnen?

Wir sind sehr zufrieden, zumal auch andere Veranstaltungen in der Region stattgefunden haben. Es ist unser Ziel, dieses Fest zu etablieren. Nächstes Jahr ist wieder ein Sommerfest geplant. (as)

## Umfrage: Was hat Euch beim Anglerfest besonders gefallen?



Christian Draßdo (21), Mitglied im Anglerverein

Ich bin seit nunmehr zwölf Jahren im Verein und habe vorher Fußball gespielt. Mich hat vor allem die Abwechslung gereizt, die dieser Sport bietet. Das Angeln bietet mir den Ausgleich zum Alltagsleben und ist dennoch immer wieder aufs Neue eine Herausforderung. Ich nehme auch an Wettkämpfen teil.



Karl Schulz (9), aus Döbeln

Ich bin zwar noch nicht im Verein angemeldet, aber das Interesse wäre da. Ich angele regelmäßig und es macht mir sehr viel Spaß. Ich habe auch schon eine eigene Angel. Heute habe ich bereits vier Fische gefangen. Die Veranstaltung ist richtig gut. Vor allem auf der Hüpfburg habe ich mich ausgetobt.



Winnie Werner mit Tochter Lilly (5), aus Döbeln

Wir machen heute einen Familienausflug, und da war es gleich gut, dass dieses Fest in Limmritz stattfindet. Es ist wirklich eine gute Veranstaltung. Vor allem die Kinder können sich austoben und auch einmal etwas Neues ausprobieren. Derartige Veranstaltungen müsste es viel mehr geben.



Ron Gaumnitz (4), aus Döbeln

Ich bin mit meiner Mutti hier. Es macht mir sehr viel Spaß, Fische zu fangen. Heute habe ich schon sechs erwischt. Trotzdem habe ich etwas Angst vor großen Fischen. Aber auch das Ponyreiten und die Hüpfburg gefallen mir sehr gut. Ich bin gerne am Wasser und lausche dem Rauschen des Wehres.